

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 23 (1905)
Heft: 424

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoucen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Einser lonspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Bern, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Rechtsdomizil (Domicile juridique).
Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordate. — Handelsregister.
Registre du commerce. — Rheinschiffahrtsverkehr. — Ausländische Banken. — Banques
étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Das Bezirksgericht St. Gallen hat mit Beschluss vom 22. September 1905 die Einleitung des Amortisationsverfahrens gemäss Art. 850 u. ff. O.-R. in Bezug auf folgende 3 1/2 % Obligationen der St. Gallischen Kantonalbank verfügt:

Nr. 991, Serie I, von Fr. 2000, d. d. 29. Mai 1903, lautend auf den Inhaber.

Nr. 4734, Serie G, von Fr. 2000, d. d. 6. Februar 1904, lautend zugunsten von August Schaltegger in New-York.

Beide mit Couponsbogen.

Der allfällige Inhaber dieser Titel wird hiemit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, von der ersten Auskündigung an gerechnet, dem Präsidium des Bezirksgerichtes St. Gallen vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W. 98*)

St. Gallen, den 27. September 1905.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Badische Pferde-Versicherungs-Anstalt a. G. zu Karlsruhe.

An Stelle des zurückgetretenen Herrn G. Boner-Diemand, Amtsrichter in Mümliswyl, wurde als Rechtsdomizilträger für den Kanton Solothurn ernannt: Herr D. Meier, Tierarzt in Olten. (D. 102)

Basel, den 25. Oktober 1905.

Die Sub-Direktion für die Schweiz:
Jul. Fingerlin.

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurseröffnungen. — Ouvertures de faillites.

(B.-G. 231 und 232.)

(L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweis-mittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuwohnen.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (1823*)

Gemeinschuldnerin: Firma Guldin & Cie, Baugeschäft, an der Werdstrasse Nr. 129 und Birmsendorferstrasse 204, in Zürich III.

Datum der Konkurseröffnung: 20. Oktober 1905.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 1. November 1905, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zum Posthof an der Bäckerstrasse in Zürich III.

Eingabefrist: Bis 28. November 1905.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (1822*)

Gemeinschuldner: Marelli, Friedrich, Weinhandler, von Como, wohnhaft Hirschengraben Nr. 82, in Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 9. Oktober 1905.

Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).

Eingabefrist: Bis 17. November 1905.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (1819/20)

Gemeinschuldner: Pesenti-Stohler, Johann, Baumeister, von Trezzano (Italien), wohnhaft Neuensteinerstrasse 49, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 23. Oktober 1905.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 3. November 1905, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, ebener Erde, rechts.
Eingabefrist: Bis und mit 28. November 1905.

Gemeinschuldner: Bolliger-Kaiser, Albrecht, Baumeister, von Basel, wohnhaft Bruderholzstrasse 20, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 23. Oktober 1905.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 3. November 1905, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, ebener Erde, rechts.
Eingabefrist: Bis und mit 28. November 1905.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (1831)

Failli: Regamey-Favre, Paul, épicier, Rue de Carouge, 86.

Date de l'ouverture de la faillite: 23 octobre 1905.

Première assemblée des créanciers: 6 novembre 1905, à 10 heures avant-midi, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 1^{re} cour, 1^{er} étage.

Délai pour les productions: 28 novembre 1905.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

(B.-G. 249 u. 250.)

(L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. St. Gallen. Konkursamt St. Gallen. (1813)

Gemeinschuldner: Mandel, Leopold, Versandhaus, in St. Gallen.

Auflagefrist: 29. Oktober bis und mit 7. November 1905.

Anfechtungsklagen: Beim Vermittleramt St. Gallen.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation

(B.-G. 251.)

(L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. St. Gallen. Konkursamt Oberrheinthal in Altdorf. (1816)

Gemeinschuldner: Schudel, Hermann, Maurermeister, in Marbach.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 9. November 1905.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich. Konkursamt Oberstrass in Zürich IV. (1824)

Gemeinschuldnerin: Firma S. Wöllhaf-Hettinger, An- & Verkauf

von Liegenschaften, in Zürich IV.

Datum des Schlusses: 19. Oktober 1905.

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (1815)

Gemeinschuldner: Geiser, Oskar, gew. Wirt zum Merkur, in Bern,

nun unbekannten Aufenthalts.

Datum des Schlusses: 25. Oktober 1905.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(B.-G. 267.)

(L. P. 267.)

Kt. Zürich. Konkursamt Wetzikon. (1818*)

Liegenschaftengut. — Maschinenfabrik.

Aus dem Konkurs der Maschinenfabrik A. G. in Wetzikon kommen Donnerstag, dem 30. November 1905, nachmittags 2 Uhr, im Hotel «Schweizerhof» in Wetzikon auf II. öffentliche Steigerung:

1) Ein Fabrikgebäude, unter Nr. 1177 für Fr. 68,500 asssekuriert;

2) Ein Magazingebäude, unter Nr. 1176 für Fr. 5,500 asssekuriert, 3) Ein

Schopf, unter Nr. 1187 für Fr. 2,000 asssekuriert; 4) Zirk 3 Hektaren

33 Aren 95 m² Gebäudeplatz von Ziff. 1 à 3, Hofraum, Weggebiet, Baum-

garten, Wies- und Kiesland; 5) Eine Behausung samt Scheune zu Roben-

hausen, unter Nr. 1010 für Fr. 3800 asssekuriert, nebst Hofreite und Kraut-

garten dabei; 6) Zirk 9 Aren Streuland im Robenhausried.

Höchstangebot an der I. Steigerung: Fr. 138,000.

Die Fabrik ist nach neuesten technischen Anforderungen gebaut und

für zirka 100 Arbeiter berechnet; sie kann beliebig vergrößert werden,

auch ist Geleiseanschluss vorgesehen.

Zur Fabrik gehören ferner und werden mitverkauft Werkzeugmaschinen

und Werkzeuge bester Marken, dienlich zum allgemeinen Maschinenbau

und speziell zum Motoren- und Motorwagenbau, welche Zutaten einen

bedeutenden Inventarwert repräsentieren.

Modellschreinerei, vorhandene Kraft: Sauggasanlage. Elektrische Kraft

billig erhältlich.

Der Gantrol mit Gantbedingungen liegt vom 1. November 1905 an

bei obgenannter Amtsstelle zur Einsicht auf, woselbst auch ein spezifiziertes

Verzeichnis der Maschinen und Werkzeuge vorliegt.

Kt. Basel-Land. Konkursamt Arlesheim. (1830)

Zweite Konkurssteigerung.

Donnerstag, den 30. November 1905, nachmittags 2 Uhr, wird in der

«Krone» in Birsfelden aus der Konkursmasse Kreis-Christen, zufolge

Nichthalten des Gantkaufes der I. Steigerung vom 23. Oktober 1905, an

II. öffentliche Steigerung gebracht werden:

Parzelle 349, 2 Aren 92 m² Hausplatz und Hofraum an der Zwingli-
strasse, mit Wohnhaus sub Nr. 469, versichert Fr. 41,400. Schopf Nr. 469,
versichert Fr. 500.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 20. November 1905 an zur
Einsicht offen.

Kt. Basel-Stadt. *Betreibungsamt Basel-Stadt.* (1812)

Donnerstag, den 23. November 1905, vormittags 11 Uhr, wird im Saale
des Zivilgerichts, Bäumleingasse 3, 1 Treppe hoch, rechts, infolge Grund-
pfandbetreibung gerichtlich versteigert: Die dem Ruf-Martin, Paul,
von Kämerkinden (Baselland) gehörende Liegenschaft Sektion I, Parzelle 911,
haltend 2 Aren 47,5 m², mit Wohngebäude, St. Johannis-Ring 104.

Die amtliche Schätzung der Liegenschaft beträgt Fr. 83,000.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde vom
13. November 1905 an zur Einsicht auf.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe.

(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für
die Dauer von zwei Monaten eine Nach-
lassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre
Forderungen in der Eingabefrist beim Sach-
walter einzugeben, unter der Androhung,
dass sie im Unterlassungsfall bei den Ver-
handlungen über den Nachlassvertrag nicht
stimmberichtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den
unten hiefür bezeichneten Tag einberufen.
Die Akten können während zehn Tagen
vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un
sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire
leurs créances auprès du commissaire dans
le délai fixé pour les productions, sous
peine d'être exclus des délibérations rela-
tives au concordat.

Une assemblée des créanciers est con-
voquée pour la date indiquée ci-dessous.
Les créanciers peuvent prendre connais-
sance des pièces pendant les dix jours qui
précèdent l'assemblée.

Ct. de Berne. *District de Porrentruy.* (1828)

Débitrice: La Société Coopérative de monteurs de boîtes Clerc & Cie,
à Porrentruy.

Date du jugement accordant le sursis: 26 octobre 1905.

Commissaire au sursis concordataire: A. Merguin, notaire, à Porrentruy.

Délai pour les productions: Jusques et y compris le 21 novembre 1905.

Assemblée des créanciers: Vendredi, 8 décembre 1905, à 10 heures
du matin, en l'étude du commissaire, à Porrentruy.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 28 novembre 1905
au bureau du commissaire.

Ct. de Vaud. *Président du tribunal de Vevey.* (1811)

Débitrice: Légeret, Louis, négociant, à Vevey.

Date du jugement accordant le sursis: 25 octobre 1905.

Commissaire au sursis concordataire: Ch. Lädermann, préposé, à Vevey.

Délai pour les productions: 17 novembre 1905.

Assemblée des créanciers: 9 décembre 1905, à 2 heures après-midi,
en Maison-de-Ville, à Vevey.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation du concordat.

(B.-G. 304.)

(L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwen-
dungen gegen den Nachlassvertrag in der
Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se
présenter à l'audience pour faire valoir
leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich. *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung.* (1826*)

Schuldnerin: Frau Kälin-Kuriger, Josefine, Inhaberin des Mode-
und Trauerartikelgeschäftes, Storchengasse 8, in Zürich I.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Mittwoch, den 15. November 1905,
vormittags 8 Uhr, vor dem Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, Flösser-
gasse 15.

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Kt. Luzern. *Gerichtspräsident von Kriens und Malters in Kriens.* (1817)

Schuldner: Stampfli, Xaver, Schneidermeister, in Kriens.

Datum der Bestätigung: 14. Oktober 1905.

Kt. Luzern. *Gerichtspräsident von Luzern.* (1814)

Schuldner: Achermann, Jos. Al., Schreinermeister, Gibraltar-
strasse, in Luzern.

Datum der Bestätigung: 12. Oktober 1905.

Kt. Basel-Stadt. *Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt.* (1825)

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft R. & O. Faller, Bauunter-
nehmungen, Tiersteinerallee 55, in Basel.

Datum der Bestätigung: 25. Oktober 1905.

Kt. St. Gallen. *Bezirksgericht vom Seebezirk in Rapperswil.* (1827)

Schuldner: Norza, Johann, Kaufmann, in Uznach.

Datum der Bestätigung: 21. Oktober 1905.

Verwerfung des Nachlassvertrages. — Rejet du concordat.

(B.-G. 308 u. 309.)

(L. P. 308 et 309.)

Ct. de Vaud. *Tribunal cantonal d'Orbe.* (1821)

Par arrêt du 23 octobre 1905, le tribunal cantonal, statuant sur le
recours exercé contre le jugement rendu par M. le vice-président du
tribunal d'Orbe le 11 septembre 1905, a refusé l'homologation du concordat
de Lapière, Auguste, tanneur, à Orbe.

Handelsregister. — Registro di commercio. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Register principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Burgdorf.

1905. 23. Oktober. Die **Brennereigenossenschaft Wynigen** mit Sitz in
Wynigen (S. H. A. B. Nr. 20 vom 16. Februar 1888, pag. 160, und Nr. 186
vom 23. Mai 1901, pag. 741) hat am 15. Februar 1901 ihre Statuten revidiert
und dabei folgende Aenderungen der früher im Handelsregister ein-
getragenen Tatsachen getroffen: Die Zahl der Mitglieder wird auf 7 fest-

gesetzt, kann aber mit Genehmigung des eidgen. Finanzdepartements
vermehrt werden. Hinsichtlich der Zusammensetzung der Genossenschaft
und der Eigenschaften der einzelnen Genossenschafter gelten die Bestim-
mungen des eidgen. Alkoholgesetzes und der einschlägigen Verordnungen.
Neuaufnahmen finden nur statt unter Vorbehalt der Genehmigung des
eidgen. Finanzdepartements durch die Genossenschaftsversammlung. Neu-
eintretende Mitglieder haben entweder die von ausgetretenen, ausgeschlos-
senen oder verstorbenen Genossenschaftern besessenen oder aber eine von
der Genossenschaftsversammlung zu bestimmende Anzahl Anteilscheine zu
übernehmen und voll einzubezahlen. Stirbt ein Genossenschafter, so können
die Erben, wenn sie die erforderlichen Eigenschaften besitzen, unter Vor-
behalt des eidgen. Finanzdepartements als Mitglieder aufgenommen werden,
sofern sie sich spätestens 2 Monate nach dem Ableben des frühern Mit-
gliedes zur Aufnahme anmelden. Der Austritt steht den Mitgliedern frei,
darf aber nur nach vorheriger 3 monatlicher Kündigung auf Schluss eines
Rechnungsjahres (30. Juni) geschehen. Mitglieder werden aus der Genossen-
schaft ausgeschlossen: a. wenn sie in Konkurs geraten, oder ihre Anteil-
scheine pfänden lassen; b. wenn sie die nach dem eidgenössischen Alkohol-
gesetz erforderlichen Eigenschaften verlieren, c. aus den in Art. 685 O. R.
vorgesehenen Gründen; d. wenn sie angekaufte oder eingetauschte Produkte
als selbsterzeugte der Brennerei verkaufen und einliefern. Die Genossen-
schaft hat für die durch Austritt, Ausschluss oder Todesfall frei werdenden
Anteilscheine das Vorkaufsrecht; bei Todesfällen wird das Recht erst wirk-
sam, wenn keine Erben vorhanden sind oder die vorhandenen nicht Mit-
glied werden können; in gleicher Weise fällt der Anspruch auf das
Genossenschaftsvermögen im Verhältnis der Anteilscheine den Erben zu,
sofern und soweit dieselben nicht Mitglieder werden. Die Organe der
Genossenschaft sind: a. die Genossenschaftsversammlung; b. der Vorstand,
bestehend aus Präsident und Sekretär; c. die Rechnungspassatoren. Der
Präsident des Vorstandes vertritt die Genossenschaft nach aussen und
führt namens derselben die rechtsverbindliche Unterschrift für die im
Betrieb der Genossenschaft vorkommenden Geschäfte. Ein über die 4 %
Verzinsung des Genossenschaftskapitals von Fr. 50,000 (eingeteilt in 50
Anteilscheine à Fr. 1000) hinaus erzielter Gewinn ist so lange als Ab-
schreibung auf die gesamten Anlagekosten zu verwenden, bis diese minde-
stens auf 20 % ihrer ursprünglichen Höhe amortisiert sind; hernach kann
der Reingewinn im Verhältnis der Anteilscheine unter die Genossenschafter
verteilt oder einem Reservefonds zugeschrieben werden. Ueber die Deckung
eines Betriebsverlustes entscheidet jeweiligen die Genossenschaftsversam-
mlung. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident ist Jakob
Iseli-Wyss, von Thunstetten, in Wynigen; Sekretär (zugleich Kassier) ist
Gottfried Uhlmann, von Trub, in Wynigen.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

20. Oktober. Im Vorstand der **Käserigenossenschaft Gohl**, mit Sitz
in der Gohl, Gemeinde Langnau (S. H. A. B. Nr. 159 vom 16. Juni 1897,
pag. 654/5, und Nr. 143 vom 26. April 1899, pag. 575), sind der Präsident
Johann Gerber und der Vizepräsident Jakob Gerber ausgetreten. An deren
Stelle sind gewählt worden: als Präsident: Ulrich Gerber, von Langnau,
Landwirt in der Mullen, Gohl, und als Vizepräsident: Peter Röllisberger,
von Langnau, Landwirt in den Wegechen, beides Gemeinde Langnau,
welche statutengemäss kollektiv zu zweien mit dem bisherigen Sekretär
Rudolf Pfister für die Genossenschaft die verbindliche Unterschrift führen.

23. Oktober. Die **Käserigenossenschaft Moosegg**, mit Sitz auf der
Moosegg, Gemeinde Lauperswil (S. H. A. B. Nr. 118 vom 16. Mai 1893,
pag. 475, und Nr. 5 vom 7. Januar 1902, pag. 17) hat in ihrer Hauptver-
sammlung vom 30. September 1905 am Platze des Jakob Bernhard zu ihrem
Präsidenten gewählt: Adolf Wälti, von Rüderswil, im Obermoos, Gemeinde
Lauperswil, welcher kollektiv mit dem bisherigen Sekretär Friedrich
Mühlethaler, Lehrer, für die Genossenschaft die verbindliche Unterschrift
führt.

23. Oktober. Die Brüder Emil, Paul und Werner Haldemann, von
Eggiwil, wohnhaft in Trubschachen, haben unter der Firma **Gebr.
Haldemann** in Trubschachen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche
am 1. November 1904 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Handelsmüllerei,
Futter- und Strohhandlung.

24. Oktober. Im Vorstände der **Käserigenossenschaft Rybelberghöhle**,
mit Sitz in der Rybelberghöhle, Gemeinde Lauperswil (S. H. A. B. Nr. 78
vom 27. April 1889, pag. 403 und Nr. 314 vom 26. August 1902, pag. 1253)
ist der bisherige Präsident Johann Geissbühler ersetzt worden durch den
bisherigen Vizepräsidenten Friedrich Rottenbühler auf Oberhochfeld. Am
Platze dieses Letztern wurde als Vizepräsident gewählt: Fritz Jakob, von
Lauperswil, zu Rybelberg, daselbst. Der neugewählte Präsident, bezw.
der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem bisherigen Sekretär Gottfried
Baumgartner für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau Laupen.

24. Oktober. Inhaber der Firma **Ernst Probst** in Münchenwiler ist
Ernst Probst, von Finsterhennen, in Münchenwiler. Natur des Geschäftes:
Brotbäckerei und Spezereihandlung. Geschäftslokal in Münchenwiler.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1905. 23. octobre. Suite du décès de Emile Tobler, à Bulle, la **Banque
populaire de la Gruyère**, à Bulle (F. o. s. du c. du 27 août 1896, n° 240,
page 987), a confié sa direction à Albert Fuchs, de Malters, à Bulle, qui
engage la société par sa signature.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel.

1905. 20. octobre. La maison V^e de F. Schott, à Neuchâtel (F. o. s.
du c. du 15 septembre 1904, n° 354, page 143) donne procuration à Jean-
Jacques Uhler, originaire de St-Gall, domicilié à Neuchâtel.

21. octobre. La maison Ch^s Bollinger „La Confection P. K. Z.“,
à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 26 novembre 1904, n° 447, page 1785), est radiée
suite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la
société anonyme „La Confection, marque P. K. Z.“.

La société anonyme **La Confection, marque P. K. Z.**, à Zurich
(inscrite dans le registre du commerce du canton de Zurich, le 23 juin
1905, et publiée dans la F. o. s. du c. du 29 juin 1905, page 1081) a établi
le 20 octobre 1905 une succursale à Neuchâtel sous la même raison sociale.
Il n'existe pas de dispositions statutaires spéciales pour la succursale;
outre le président et le vice-président du conseil d'administration de la
société, Charles-Samuel Bollinger, de Schaffhouse, domicilié à Neuchâtel,
est autorisé à représenter la succursale, en qualité de directeur.

24. octobre. Le chef de la maison **Angelo Albisetti**, à Hauterive, est
Anselme-Angelo Albisetti, allié Noséda, de Morbio Inferiore (Tessin), domi-
cilié à Hauterive. Genre de commerce: Vin et épicerie. Bureau et magasin
à Hauterive.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Rheinschiffahrtsverkehr.

Nachstehende Tabelle veranschaulicht den Rheinschiffahrtsverkehr von Amsterdam, Rotterdam und Belgien in den letzten 10 Jahren:

	Amsterdam	Rotterdam	Belgien
1895	242,315 Tonnen	3,989,827 Tonnen	1,571,765 Tonnen
1896	308,780	5,279,513	1,940,728
1897	839,498	5,914,003	1,982,566
1898	464,093	6,449,375	2,469,806
1899	504,609	6,887,184	2,657,764
1900	446,837	7,845,544	2,605,832
1901	435,838	7,785,807	2,757,330
1902	461,936	8,197,989	3,288,443
1903	437,780	10,888,291	3,786,569
1904	428,859	10,884,261	4,104,806

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque de France.			
19 oct.	26 oct.	19 oct.	26 oct.
Encaisse mé- tallique .	4,015,081,198	4,011,012,835	4,478,711,260
Portefeuille .	753,488,075	781,090,582	884,619,426
Banca d'Italia.			
30 sept.	10 oct.	30 sept.	10 oct.
Moneta metallica	618,884,594	621,088,558	1,008,178,300
Portafoglio .	868,969,658	865,755,080	1,011,928,800
Niederländische Bank.			
14. Okt.	21. Okt.	14. Okt.	21. Okt.
Metalbestand	150,507,916	150,746,873	274,867,285
Wechselportef.	77,683,884	78,538,960	272,943,255
Régie des annonces: Dolphe Mosse, Zurich, Bern, etc.			
Junger, strebsamer Mann, z. Zeit			

A. Zellweger

Fabrik
elektrischer Maschinen und Apparate

in
Uster-Zürich

(2416;)

Gegründet 1880

**Licht- und Kraft-
Elektro-magnetische
Beleuchtungskörper in
Vernickelung**
Dynamos und Motoren. Hoher Nutzeffekt. Geringe Erwärmung.
anlagen jeden Umfangs, mit anschliessenden Haus- und Strassen-Installationen. Tele-
phone und Mikrophone eigener Fabrikation. Elektro-magnetische
Scheideapparate für Giessereien, Mülereien, chemische Fabriken etc.
zum Ansaugen von Eisenteilen. reichhaltigstem Sortiment auf Lager.
Sonnerien — Magnete — Vernickelung
sorgfältigster Ausführung.

Obermeister

einer grossen Spinnerei und Zwirnerei,
guter Organisator, wünscht sich zu
verändern. Offerten unter S M 5091
an Rudolf Mosse, Bern. (2261)

Renommierete Kolonialwaren-Firma

der ital. Schweiz wünscht per sofort
1-2 tüchtige, solide junge Leute —
militärfreie Deutschschweizer bevor-
zugt — dauernd zu engagieren.
Verlangt wird Kenntnis der drei
Landessprachen, Korrespondenz, dop-
pelte Buchhaltung und wenn möglich
etwas Branche. Anmeldungen mit
genauen Personalien, Zeugnisab-
schriften, Photographie und Gehalts-
ansprüchen befördert unter Chiffre
Z S 9993 die Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich. (2247;)

Steinacher & Rueff Import und Export

Basel - Antwerpen - Brüssel
Speditionen von und nach allen Richtungen
Rasche Sammelverkehre ab: Antwerpen, Havre, Mannheim

Prompte Bedienung, billige Preise. Vermittlung
von Gütern ab norddeutschen, holländischen,
nord- und südfranzösischen Häfen. (2248)

Exportverkehr nach Spanien für Güter aller Art
speziell für Eisenwaren
Billige Uebernahmen ab Amerika, England

Rheinschiffahrt Massentransporte

Basler Kantonalbank

(Staatsgarantie).

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

3 1/4 % Obligationen unserer Bank

(1976.)

al pari, auf 3-5 Jahre fest, auf den Namen oder auf den Inhaber lautend,
mit nachheriger gegenseitiger dreimonatlicher Kündigung.

Die Direktion.

Aktive Beteiligung

mit vorläufig Fr. 80—100,000, sucht energischer
Mann, womöglich chemisch-technische Branche (even-
tuell Seidenindustrie oder verwandte Zweige). (Nah-
rungs- und Genussmittel nicht ausgeschlossen.) Nur
seriöse und gut empfohlene Firmen finden Berücksich-
tigung. — Offerten sub Chiffre Z H 10033 an
die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

(2269)

Zu verkaufen oder zu vermieten

in unmittelbarer Nähe einer Kantons-Hauptstadt der Zentralschweiz, einer
Eisenbahn- und Tramstation (2268;)

grosse Fabrikräumlichkeiten

mit Wasser- und Dampfkraft und elektrischer Beleuchtung, mit Direktor-
und Arbeiterwohnungen. Nähere Auskunft bei den Schweizerischen
Metallwerken Dornach.

Union-Brauerei A.-G., Zürich U

Wir bringen hiemit den Inhabern unserer Obligationen von Fr. 500
à 4 1/2 % zur Kenntnis, dass der am 31. Oktober 1905 fällige Coupon Nr. 3
mit Fr. 22.50 von heute an spesenfrei beim Schweiz. Bankverein, Zürich I,
eingelöst werden kann. (2305;)

Zürich, den 28. Oktober 1905.

Die Direktion.

Kontrollkassen-Gesellschaft

78 Hirschengraben • ZÜRICH • Hirschengraben 78

mit Checkausgabe und Registriervorrichtung

Kontrollkassen Total-Addition, Anzeigewerk, Verkäufer-
Kontrolle

Kontrollkassen ohne die so lästige und ermüdende
Kurbel

Kontrollkassen in gefälliger Form mit Zahltisch

Kontrollkassen in denkbar solidester Konstruktion —

Kontroll- und Registrierkassen von Fr. 125 an

Günstige Zahlungsbedingungen

Zwei Jahre reelle Garantie. — Vorführung der Kassen bereitwilligst

Unsere Garantie

Keine Firma der Welt ist in der Lage, eine Kontroll-
und Registrierkasse mit 36 Tasten,

Totaladdition, Nullstellung, Quittungsausgabe, Registrierung der
einzelnen Verkäufe, Verkäufer-Kontrolle, ohne Kurbel

so billig zu liefern wie wir!

Man verlange Prospekt.

(2309)

Fugenloser, unverbrennlicher Kunstholz-Litosilo Bodenbelag

in beliebiger Farbe, wird direkt auf rauhen Beton,
Steinplatten oder alte, ausgetretene Holzböden gegossen.

Der Litosilo-Kunstholz-Bodenbelag ist äusserst dauerhaft, warm und
staubfrei; das Legen der Masse geht sehr rasch von statten, ohne bauliche
Veränderung und Betriebsstörung zu verursachen, was besonders für Fabri-
ken in vollem Betriebe, Bureaux und Magazine von grösster Wichtigkeit ist.
Prospekte, Muster, Kostenberechnungen gratis. (29;)

Ch. H. Pfister & Co., Basel,

Fabrique de pâtes alimentaires de Fribourg en liquidation

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire, le vendredi, 10 novembre 1905, à 8 1/2 heures du soir, Hôtel Suisse, 1^{er} étage, avec l'ordre du jour suivant:

- 1^o Mode de répartition des annuités des revers et éventuellement premier tirage au sort.
- 2^o Fixation de la date du paiement des annuités et des intérêts.
- 3^o Proposition du conseil d'administration concernant l'art. 22 des statuts.

Pour assister à cette assemblée, les actionnaires doivent présenter leurs actions, le soir au local de l'assemblée. [2283]

Fribourg, le 25 octobre 1905.

Le conseil d'administration.

Elektrische Strassenbahn Wetzikon-Meilen

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 3. November, nachmittags 3 Uhr
im Gasthof Rössli, Ottikon-Gossau

Traktanden:

- 1) Protokoll der letzten Generalversammlung.
- 2) Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnung 1904 mit dem Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 3) Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
- 4) Wahl von 3 Rechnungsrevisoren und 2 Suppleanten.

Wetzikon, den 16. Oktober 1905.

Namens des Verwaltungsrates,

(2303;)

Der Präsident:

C. Widmer-Heusser.

Brasserie de l'Avenir, Genève

Conformément à l'art. 10 des statuts, MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale annuelle

pour mercredi, 15 novembre 1905, à 3 heures après-midi, au siège social, Rampe Quidort, Plainpalais.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3^o Votation sur ces rapports et répartition des bénéfices. (2258)
- 4^o Nomination de trois administrateurs.
- 5^o Nomination des commissaires-vérificateurs.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront déposés au siège social, dès le 1^{er} novembre 1905.

Pour prendre part à l'assemblée générale, les titres devront être déposés avant le 12 novembre, au siège social, à la Banque Populaire Suisse ou au Comptoir d'Escompte.

Genève, le 16 octobre 1905.

Société Anonyme des Chocolats au lait

F. L. CAILLER, Broc

Le capital de la société ayant été porté à trois millions de francs, entièrement versés, a été remboursé au moyen de la prime d'émission des actions. [2296]

Les créanciers de la société sont en conséquence prévenus de ce remboursement et, à défaut d'acceptation, sommés d'intervenir dans le délai légal auprès du conseil d'administration.

Broc, le 20 octobre 1905.

Le conseil d'administration.

Kistenfabrik Zug, A.-G. in Zug.

Grösste u. billigste Bezugsquelle dieser Branche.

Elektrische Kraftanlage. — Eigenes Bahngeleise. — Prompteste Bedienung.

Telephon-Ruf und Telegramm-Adresse:

(2164.) Kistenfabrik Zug.

Erste schweizerische Maschinenleder- und Treibriemenfabrik Staub & Co., Männedorf (am Zürichsee)

Fabrikation sämtlicher Massenartikel aus Leder für Maschinenzwecke
Treibriemen für alle Betriebsverhältnisse

anerkannt unübertroffenes Fabrikat [9]

Telephon. - Telegr.: Lederfabrik Männedorf. - Bahnstat. Uetikon.

Davos-Platz-Schatzalpbahn

4 1/4 % Hypothekendarlehen von Fr. 250,000

vom 26. September 1899

Bei der heute vorgenommenen 2. Auslosung von zehn Obligationen des obigen Anleihe sind folgende Titel von je Fr. 1000, rückzahlbar per 31. Januar 1906, gezogen worden:

Nr. 26, 44, 48, 113, 137, 149, 153, 194, 208, 221.

Basel, den 27. Oktober 1905.

Namens des Verwaltungsrates,

(2307;)

Der Präsident: Dr. Ed. Kern.

Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld.

Aktienkapital Fr. 8,000,000. Reservefonds Fr. 2,200,000.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von (80)

3 3/4 % Obligationen, 3—5 Jahre fest, à 100 %
4 % do. 3 „ „ „ à 100 1/2 %
4 % do. 5 „ „ „ „ à 101 %

nachher auf 6 Monate gegenseitig kündbar, auf den Namen oder Inhaber lautend.

Einzahlungen worden entgegengenommen bei unserer Hauptkasse in Frauenfeld; ferner bei unseren Filialen in Romanshorn, Kreuzlingen und Agentur in Arbon.

Weitere Zahlstellen in:

Basel: Herren Kaufmann & Cie.,
Bern: » Wyttenbach & Cie.,
St. Gallen: » Wegelin & Cie.,
Zürich: » Schläpfer, Blankart & Cie.

Frauenfeld, im April 1905.

Die Direktion.

La Correspondance Financière Suisse

Grand journal d'études financières
(5 francs par an)

Publie tous les samedis:

Des informations financières sur toutes les places du monde.
Des études sur les principales valeurs de bourse.
Des conseils d'arbitrage les plus avantageux.
Les assemblées générales, comptes rendus.
Lots sortis aux tirages, cours de bourse.

Chaque mois (1076;)

LA COTE GÉNÉRALE:

Des cours pratiqués pendant la mois sur les valeurs suisses non cotées.
Une liste des principaux tirages effectués pendant la mois.
Des renseignements spéciaux par petite correspondance.

ADMINISTRATION, 2, Pl. Fusterie, GENEVE

Envoi d'essai gratuit pendant un mois.

Junger Deutscher

mit sehr guten franz. und engl. Sprachkenntnissen, mit der deutsch. Korrespondenz, Buchhaltung, Stenographie und Schreibmaschine vertraut, wünscht Stelle in einem Geschäft. Eintritt sofort od. 1. Januar. — Offerten unter Chiffre W K an Rudolf Mosse, Bern. (2306;)

1905^{er} Böhmerwald- Pilze

getrocknet, 1905^{er} Ernte, in anerkannt guten Qualitäten liefert billigst (2047;)

Sam. Lederer, Neumark Nr. 23 (Böhmerwald)

Tüchtige Agenten gesucht



Generalvertreter:
EGYPTE
EXPORTATION - IMPORTATION
Commission - Représentations
J. U. Parel, La Chaux-de-Fonds

Comptable- Correspondant

Jeune homme possédant à fond français, anglais, espagnol, italien, habile dactylographe, cherche poste d'employé intéressé dans maison sérieuse. Apport de fonds. Références 1^{er} ordre. — Adresser offres sous chiffres J 3799 C à Haasenstein & Vogler, La Chaux-de-Fonds. (2274;)

Auf dem Gebiete der

Vervielfältigung

stehen unerreichbar da:
Der verbesserte

Schapirograph

Patent $\oplus$ Nr. 6449

Nr. 2 Druckfläche 22x35 cm Fr. 27
Nr. 3 » 35x50 » » 50
(für Folio u. Doppelfolio)

Grand Prix London 1905
d. Colonial- & Indian-Exhibition
Weltexport-Abteilung

Graphotyp

Patent $\oplus$ Nr. 22930 D. R. G. M.
(nur für Quartformat)
Druckfläche 22x28 cm. Fr. 15.

Bei beiden Apparaten ist

keine Farbe nötig.

Das Original wird mit der sehr leicht flüssigen Tinte geschrieben.

Bitte verlangen Sie ausführl. Prospekte.

Papierhandlung (96;)

Rudolf Färber, Zürich.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher. Erfolgsgarantiert. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. 3 15.



GEB. LINKE Zürich
Erstes Geschäft für
Stalleinrichtungen
Über 5000 Ställe ausgeführt!
Hochste Auszeichnung
Rudolf Mosse, Bern.